

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Das Leben Jesu: Stationen im Leben Jesu

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Inhalt

	Seite
Vorwort	4
1 Vier Evangelisten berichten über Jesus	5
1.1 Es gibt Gemeinsamkeiten und Unterschiede	6
2 Jesus – die Kindheitsgeschichten	7-17
2.1 Jesus wird geboren – Was Lukas berichtet	7-9
2.2 Jesus wird geboren – Was Matthäus berichtet	10-12
2.3 Jesus wird geboren – Lukas und Matthäus im Vergleich	13
2.4 Was gab es damals noch nicht?	14
2.5 Jesus als Kind	15
2.6 Jesus geht das erste Mal in den Tempel	16
2.6.1 Wo ist Jesus?	17
3 Das Land, in dem Jesus lebte	18
4 Jesus lässt sich taufen	19
5 Die Jünger Jesus	20-22
5.1 Jesus beruft zwölf Jünger	20-21
5.2 Die Jünger Jesu	22
6 Jesus segnet die Kinder	23-24
6.1 Die Kindersegnung – Hier stimmt doch etwas nicht!	23
6.2 Die Kindersegnung	24
7 Jesus und Zachäus	25-26
7.1 Jesus ruft Zachäus	25
7.2 Wer stieg auf einen Baum um Jesus zu sehen?	26
8 Jesus heilt einen Gelähmten	27
9 Das Gleichnis vom verlorenen Schaf	28-29
9.1 Das Gleichnis vom verlorenen Schaf	28
9.2 Verloren und wiedergefunden	29
10 Jesus in Jerusalem – der Plan der obersten Juden	30
11 Passion und Ostern	31-38
11.1 Das letzte Abendmahl	31
11.2.1 Jesus in Gethsemane	32
11.2.2 Wie heißt der Garten am Ölberg in Jerusalem?	33
11.3 Petrus verleugnet Jesus	34
11.4 Jesus vor Pilatus	35
11.5.1 Jesus wird getötet	36
11.5.2 Auf welche Weise wurde Jesus hingerichtet?	37
11.6 Jesus ist auferstanden	38
Spiel- und Differenzierungsmöglichkeiten. Lösungen	39
Spielmöglichkeiten – Wie Sie die Text- und Bildkarten nutzen können	39
Lösungen und didaktische Hinweise	40-56
Ausmalbilder	57-60

Vorwort

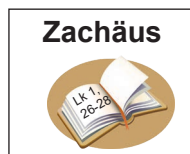
Liebe Kolleginnen und Kollegen,

das vorliegende Arbeitsmaterial kann sofort im Unterricht eingesetzt und auf vielfältige Weise genutzt werden. Die Lernenden können damit das Leben Jesu im Zusammenhang betrachten oder einzelne Stationen bearbeiten, die immer wieder im Lehrplan oder im Jahreskreis vorkommen. Die Texte sind in einfacher Sprache abgefasst.

- Neben jedem Abschnitt finden Sie im Symbol des aufgeschlagenen Buches die entsprechenden Bibelstellen, die von älteren Schülerinnen und Schülern nachgeschlagen werden können.
- Die Landkarte (Kap. 3; S. 18) ermöglicht den Schülern einen raschen Überblick über die drei Landesteile und einzelne Orte, in denen Jesus unterwegs war.
- Die Bilder können zum **Ausmalen** vergrößert werden.
- Die **Rätsel** eignen sich auch als Lückenfüller für zwischendurch.
- Die in den Texten vorkommenden Orte und Entfernungen werden von den Schülern auf der **Landkarte** markiert.
- Mithilfe der Bilder und Texte können die Schüler sich ein **Heft über das Leben Jesu** oder ein **Leporello** zusammenstellen, das laufend ergänzt wird.
- Die Schüler gestalten gemeinsam eine **Bilderbibel** für den Gebrauch in der Lerngruppe, die ständig erweitert werden kann.
- Die Lernenden erstellen sich eine **Bibelstellenkartei**. Dazu kleben sie jede Bibelstellenangabe auf ein Kärtchen, ergänzen die Überschrift und schreiben eine kurze Zusammenfassung auf die Rückseite.



Beispiel:



- Die Bilder können als **optischer Impuls** für den Einstieg genutzt werden.
 - Doppelt kopiert können die Bilder als **Bibelmemo-Spiel** verwendet werden.
 - Die Schüler stellen **Verbindungen zwischen einzelnen Themen** her. Diese können ihnen von der Lehrkraft vorgegeben werden.
- Beispiele:
- Jesus wendet sich immer zuerst denen zu, die ihn am meisten brauchen.
 - Kindersegnung (Nr. 6), Zachäus (Nr.7), Heilung des Gelähmten (Nr.8)
 - Jesu Reden und Tun gehören zusammen
 - Beispielaufgabe: „Verloren und wiedergefunden“
 - (M 7 und M 9): Lies die Geschichte von Zachäus in der Bibel (Lk 19. 1-10) setze sie in Beziehung zum Gleichnis vom verlorenen Schaf (Lk. 15, 3-7)

Dieses Heft bietet Ihnen zahlreiche **Bilder und Texte** zum Leben Jesu **im selben Format**. Daraus ergeben sich vielfältige **Spielmöglichkeiten** für den Unterricht. Einige Anregungen dazu finden Sie im Anhang (Seite 40-46)

Außerdem empfehlen wir folgende Ergänzungen zum selben Thema: 12705 Die Bergpredigt, sowie Montessori-Legematerial zum Leben Jesu. Nr. 15064 & 15065.

Gutes Gelingen und viel Freude bei der Arbeit mit dem vorliegenden Material wünschen Ihnen

Anneli Klippfahn, Waldemar Mandzel & der Kohl-Verlag

¹ Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Folgenden nur der Begriff Schüler verwendet.

1 Vier Evangelisten berichten über Jesus

Die Bibel ist im Laufe vieler Jahrhunderte entstanden. Sie besteht aus vielen Büchern. Wir unterscheiden zwei große Teile: das *Alte Testament* und das *Neue Testament*.

Im Neuen Testament finden wir Berichte über das Leben Jesu und die ersten christlichen Gemeinden.

Die ersten vier Bücher des Neuen Testaments berichten vom Leben Jesu. Man nennt sie *Evangelien*.

Evangelium kommt aus dem Griechischen. Es heißt übersetzt: *Gute Nachricht* oder *Frohe Botschaft*.

Die Verfasser der *Evangelien* heißen deshalb **Evangelisten**. Ihre Namen sind: **Matthäus, Markus, Lukas, Johannes**.



Aufgabe:

a) Was bedeutet das Wort *Evangelium*?



b) Warum nennt man Matthäus, Markus, Lukas und Johannes Evangelisten?



1 Vier Evangelisten berichten über Jesus

1.1 Es gibt Gemeinsamkeiten und Unterschiede

Einige Teile der Berichte der Evangelisten über das Leben Jesu gleichen sich, aber es gibt auch Abweichungen. Warum ist das so?

Lies die folgende Geschichte und finde selbst eine Antwort auf diese Frage.



Emma und Jonas sind Geschwister. Emma ist acht Jahre alt, Jonas zehn. An einem sonnigen Tag im Sommer wandern sie mit ihren Eltern auf einen Berg. Jonas eilt mit Papa voraus, manchmal nehmen die beiden einen Umweg in Kauf, um zu einem Aussichtspunkt zu gelangen. Mama fotografiert seltene Blumen am Wegrand, Emma interessiert sich mehr für Schmetterlinge, Käfer und Schnecken.

Endlich erreichen sie den Berggipfel und genießen die tolle Aussicht. Papa hat seine Landkarte ausgebreitet und erklärt Jonas die Namen der umliegenden Berge, Täler und Seen, Mama beobachtet die Vögel, die über den Wipfeln der Bäume kreisen und Emma hat auf dem Felsen eine Eidechse entdeckt.

Auf dem Rückweg machen sie eine Pause in einer Gaststätte. Jonas bestellt sich ein großes Stück Kuchen und Emma ein leckeres Schokoladeneis. Mama und Papa trinken einen Kaffee.

In der Gaststätte kann man auch Ansichtskarten kaufen.

Mama sagt: „Ich schicke einen Gruß an Oma.“

Papa nickt. „Ich werde an Onkel Paul schreiben. Der freut sich immer über Post.“

Emma deutet auf eine Karte, auf der eine Eidechse abgebildet ist. „Die möchte ich an meine Freundin Pia schicken.“

Jonas entdeckt eine witzige Karikatur und lacht. „Das ist cool, genau das Richtige für meinen Freund Tim.“

Alle haben dieselbe Wanderung erlebt, aber jeder schreibt etwas anderes auf seine Karte.

Aufgabe:

- Erkläre, warum die Berichte von Emma, Jonas, Mama und Papa unterschiedlich sind.*
- Überlege nun, warum die Berichte der Evangelisten an manchen Stellen voneinander abweichen.*

2 Jesus – die Kindheitsgeschichten

2.1 Jesus wird geboren – Was Lukas berichtet

Da stimmt doch was nicht! – Leider ist hier einiges durcheinandergeraten.

Aufgabe: Schneide alle Bilder sorgfältig aus. Ordne die Bilder den richtigen Texten zu.



1 Maria lebt in dem kleinen Ort Nazareth. Sie ist mit dem Zimmermann Josef verlobt. Josef ist ein Nachkomme von König David.



2 Maria ist zu Hause. Plötzlich erscheint ihr der Engel Gabriel. Er spricht mit ihr. „Sei gegrüßt Maria. Gott ist mit dir. Gott hat dich auserwählt.“

Maria erschrickt. Sie denkt: Was soll das bedeuten? Der Engel spricht weiter: „Fürchte dich nicht! Gott hat dich lieb. Er ist gnädig. Gott hat etwas Besonderes mit dir vor. Du wirst ein Kind bekommen. Das Kind ist Gottes Sohn. Er soll Jesus heißen. Er wird der Nachkomme von König David sein. Doch sein Reich wird kein Ende haben. Sein Reich ist Gottes Reich.“

Maria wundert sich. „Wie soll das gehen? Ich bin doch noch gar nicht mit Josef verheiratet?“

„Es wird so geschehen, Maria“, entgegnet der Engel. „Du wirst schwanger werden. Gottes Heiliger Geist wird dieses Wunder tun. Bei Gott ist nichts unmöglich.“

Maria antwortet: „Gott ist mein Herr, ihm gehört mein Leben. Alles soll so geschehen, wie du es gesagt hast. Gottes Wille geschehe.“



3 Das Land, in dem Maria und Josef wohnen, gehört zum Römischen Weltreich. Es wird von Kaiser Augustus regiert. Eines Tages ordnet er eine Volkszählung an. „Alle Leute sollen in ihren Geburtsort gehen. Dort müssen Sie sich in die Steuerlisten eintragen lassen. Wer diesem Befehl nicht nachkommt, wird bestraft.“



2 Jesus – die Kindheitsgeschichten



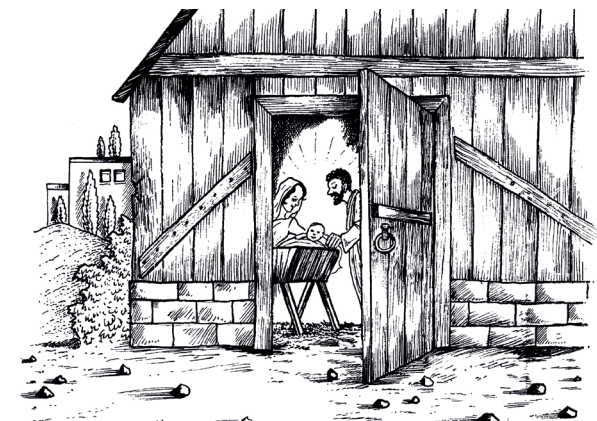
4 Wegen der Volkszählung des Kaisers Augustus müssen Maria und Josef nach Bethlehem gehen, denn Josef ist ein Nachkomme Davids. König David kam aus Bethlehem.
Der Weg nach Bethlehem ist weit und Maria ist schwanger.



5 Endlich kommen sie erschöpft in Bethlehem an. Aufgrund der Volkszählung sind schon viele Leute da. Die Herberge ist überfüllt. Für Maria und Josef gibt es kein einziges Bett für die Nacht.
Maria und Josef finden Platz in einem Stall. Dort bekommt Maria ihren ersten Sohn – Jesus. Sie wickelt ihn in Windeln und legt ihn in eine Futterkrippe.



6 Es ist Nacht. In der Nähe von Bethlehem sind Schafherden auf der Weide. Die Hirten sorgen gut für ihre Tiere. Auch in der Nacht bleiben sie bei ihnen und bewachen sie.



Das Leben Jesu

Band 1: Stationen im Leben Jesu

1. Digitalauflage 2022

© Kohl-Verlag, Kerpen 2022
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Anneli Klippahn
Coverbild: © vladischern - AdobeStock.com
Illustrationen: Waldemar Mandzel
Grafik & Satz: Kohl-Verlag

Bestell-Nr. P12 704

ISBN: 978-3-98558-554-0

Bildquellen © clipart: S. 4, 7, 9-12, 15-16, 19-22, 24-25, 27-28, 30-32, 34-36, 38, 40-44, 46-46: open_book_2_tnb

Bildquellen © fotolia: S. 22: Laurentiu laudade - Fotolia.com

Bildquellen © wiki.com: S. 18: Karte_isral_721

Bildquellen © Mandzel S. 5, 6-12, 14-17, 19-21, 23-38, 40-56

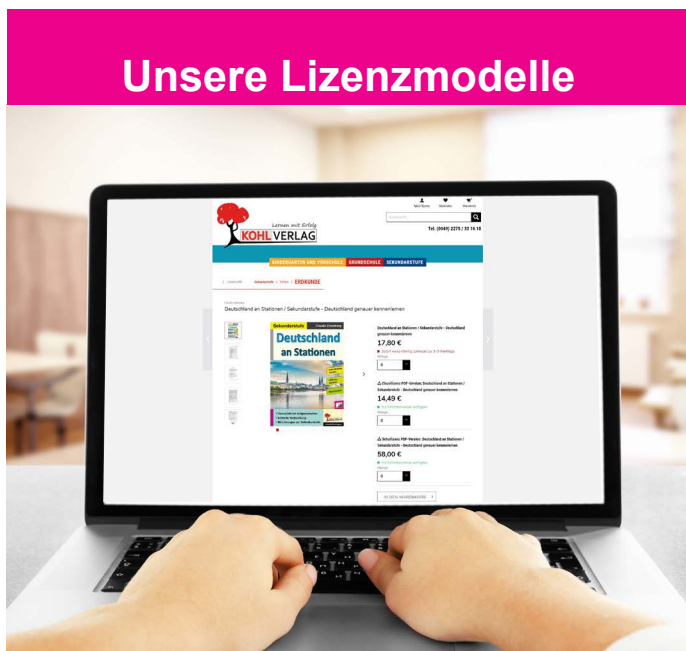
© Kohl-Verlag, Kerpen 2022. Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a UrhG). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke. Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, Tablet via Beamer, Whiteboard o.a. das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogische Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehr-auftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Kohl-Verlag, Kerpen 2022



Unsere Lizenzmodelle

Der vorliegende Band ist eine PDF-Einzellizenz

Sie wollen unsere Kopiervorlagen auch digital nutzen? Kein Problem – fast das gesamte KOHL-Sortiment ist auch sofort als PDF-Download erhältlich! Wir haben verschiedene Lizenzmodelle zur Auswahl:



	Print-Version	PDF-Einzellizenz	PDF-Schullizenz	Kombipaket Print & PDF-Einzellizenz	Kombipaket Print & PDF-Schullizenz
Unbefristete Nutzung der Materialien	X	X	X	X	X
Vervielfältigung, Weitergabe und Einsatz der Materialien im eigenen Unterricht	X	X	X	X	X
Nutzung der Materialien durch alle Lehrkräfte des Kollegiums an der lizenzierten Schule			X		X
Einstellen des Materials im Intranet oder Schulserver der Institution			X		X

Die erweiterten Lizenzmodelle zu diesem Titel sind jederzeit im Online-Shop unter www.kohlverlag.de erhältlich.

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Das Leben Jesu: Stationen im Leben Jesu

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

